

Wettervorhersage für Deutschland vom 23.01.2015

[Offenbach](#) (agrar-PR) - *Am Sonntag schneit es an den Alpen und im Erzgebirge noch etwas. Sonst ist es nach Nebelauflösung teils wolkig, teils heiter und meist trocken.*

Die Temperatur steigt auf 0 Grad an den Alpen und im Südosten und bis 6 Grad an der Nordsee. Der Wind weht schwach bis mäßig um West.

In der Nacht zum Montag fällt in den östlichen Mittelgebirgen und an den Alpen noch etwas Schnee, zum östlichen Alpenrand hin kann es auch längere Zeit schneien. Ansonsten ist es teils hochnebelartig bedeckt, teils locker bewölkt.

In der zweiten Nachthälfte kommt im Westen und Norden neuer Schneefall oder Regen auf. Es sind Tiefsttemperaturen zwischen 3 und 0 Grad im Nordwesten, sonst zwischen 0 und -7 über schneebedeckten Gebieten bei klarem Himmel auch unter -10 Grad zu erwarten.

Am Montag überwiegt starke Bewölkung und lediglich am Alpenrand lässt sich auch mal die Sonne blicken. Im Tagesverlauf kommt von Nordwesten wieder Niederschlag auf, im Norden und im Flachland meist als Regen, im Bergland und im Süden durchweg als Schnee. Die Tageshöchstwerte steigen auf 6 Grad im Nordwesten und nur auf 1 Grad südlich der Donau. Der Wind weht schwach bis mäßig, an der Küste frisch und in Böen stark und kommt aus westlichen Richtungen. In den Gipfellagen der Berge können stürmische Böen auftreten.

In der Nacht zum Dienstag sinken die Temperaturen auf 0 bis -7 Grad, im Nordwesten bleibt es frostfrei.

Am Dienstag gibt es im Süden und im Osten noch Schneefälle. Im Tagesverlauf lassen die Niederschläge nach und nur am Alpenrand dauern die Schneefälle noch an. Nach Norden zu lockert im Tagesverlauf die Wolkendecke auf die Sonne ist zu sehen. Die Tageshöchsttemperaturen liegen bei 6 Grad im Nordwesten und 1 Grad südlich der Donau. Der Wind weht meist nur schwach bis mäßig, im Bergland auch frisch bis stark und kommt aus Nordwest.

In der Nacht kühlt es auf 2 Grad im Nordwesten und bis auf -8 Grad am Alpenrand ab.

Am Mittwoch gibt es im Norden zeitweise Regen. Nach Süden zu ist es meist stark bewölkt bis bedeckt und hin und wieder kann es ein paar Schneeflocken geben. Die Temperaturen steigen auf Werte zwischen 6 Grad im Nordwesten und 1 Grad am Alpenrand. Der Wind nimmt im Tagesverlauf zu und weht meist nur schwach bis mäßig, an der Küste und in den Hochlagen der Gebirge auch frisch bis stark und in Böen zunehmend auch stürmisch aus West.

In der Nacht kühlt es auf 4 Grad an der Küste und -6 Grad am Alpenrand ab.

Am Donnerstag ist es überall stark bewölkt bis bedeckt und es gibt Regen, im Süden und im Bergland auch Schneeregen oder Schnee. Die Temperaturen steigen auf 8 Grad im Westen und 4 Grad im Osten und Südosten. Der Wind weht allgemein mäßig bis frisch und in Böen stark aus West. Auf den Bergen und an der Küste gibt es Sturmböen und in exponierten Lagen sind schwere Sturmböen oder sogar orkanartige Böen möglich.

In der Nacht kühlt es auf Werte zwischen 4 Grad an der Küste und -6 Grad am Alpenrand ab.

Trendprognose für Deutschland, von Freitag, 30.01.2015 bis Sonntag, 01.02.2015

Recht unbeständig mit Regen im Norden und Westen und Schnee im Süden und im Bergland. Weiterhin nasskalt. (© Deutscher Wetterdienst)

Weitere Wetterinformationen finden Sie unter Agrarwetter oder Profiwetter.



[Agrar-Presseportal](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379-810

E-Mail: redaktion@agrар-presseportal.de Web: www.agrar-presseportal.de >>> [Pressefach](#)